



A_u stabil

Rating-Komitee: 02.09.2016

Stärken/Chancen:

- Gute Geschäfts- und Ertragsentwicklung in 2015 und in H1 2016
- Komfortable Kapitalverhältnisse
- Starke Marktposition und dichtes Geschäftsstellennetz in den Kernmärkten
- Unauffällige Kreditrisikolage
- Schweizweiter Angebotsausbau durch Investitionen in die Digitalisierung

Schwächen/Risiken:

- Niedrigzinsniveau und hohe regulatorische Anforderungen belasten Marktrentabilität
- Grundsätzlich hohe Wettbewerbsintensität im Schweizer Hypothekenmarkt
- Latentes Risiko einer Immobilienblase in der Schweiz bei deutlicher Konzentration der Geschäftstätigkeit auf Hypothekarkredite

Finanzdaten (konsolidierte Zahlen):

Beträge in CHF Mio.	2015	2014
Erfolg aus Zinsengeschäft	287,8	266,2
Geschäftsaufwand	-213,0	-215,5
Geschäftserfolg	126,3	104,6
Konzerngewinn	114,4	94,5
Bilanzsumme	25.448,6	25.266,1
CET1 capital ratio	15,6 %	14,7 %
Total capital ratio	16,8 %	15,8 %

Analysten:

Christopher Lehmann
+ 49 221 912 897 221
C.Lehmann@GBB-Rating.eu

Michel Bauch
+ 49 221 912 897 238
M.Bauch@GBB-Rating.eu

Valiant Bank AG Ratingergebnis

Ratingobjekt des vorliegenden unbeauftragten Ratings ist die Valiant Bank AG, Bern/Schweiz, unter Berücksichtigung des Konsolidierungskreises des Valiant Konzerns (Valiant). In 2015 weist Valiant ein nachhaltig angemessenes Finanzprofil sowie ein stabiles Geschäftsprofil mit einem angemessenen Niveau auf.

Unter dem Dach von Valiant sind die Valiant Holding AG nebst ihrer einhundertprozentigen Tochter Valiant Bank AG sowie weiterer nicht-operativ tätiger Tochtergesellschaften vereint. Darüber hinaus werden die Valiant Holding AG und die Valiant Bank AG in Personalunion geführt und stellen auf diese Weise eine auf konsolidierter Basis gesteuerte Risiko- und Ertragseinheit dar.

Valiant blickt auf eine gute Geschäfts- und Ertragsentwicklung in 2015 zurück. Die Gesamtausleihungen sowie im Speziellen die Hypothekarforderungen konnten im Vorjahresvergleich gesteigert werden. Infolgedessen und insbesondere trotz der allgemeinen Zinsentwicklung in einem Niedrigzinsumfeld erhöhte sich der Erfolg aus dem Zinsengeschäft. Nachdem in 2014 noch ein Rückgang zu beobachten war, stieg der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft im abgelaufenen Geschäftsjahr leicht an. Darüber hinaus führte die Reduzierung des Geschäftsaufwandes im Ergebnis zu einer Verbesserung des Geschäftserfolges.

Auch in 2016 möchte sich Valiant auf die bereits bestehenden Geschäftsfelder fokussieren und plant verstärkt, in die Digitalisierung ihrer Bankgeschäfte zu investieren. Unterjährige Informationen lassen den Schluss einer stabilen Geschäfts- und Ertragsentwicklung zu, so dass sich die nachhaltige Ertragslage nach derzeitigem Kenntnisstand im aktuellen Geschäftsjahr erneut auf einem angemessenen Niveau befinden wird.

Die Kapitalausstattung von Valiant stellt sich entsprechend ihrem Geschäfts- und Risikoprofil komfortabel dar. Sowohl Gesamtkapitalquote als auch (Harte-) Kernkapitalquote liegen in einem unkritischen Bereich, so dass die verschärften aufsichtsrechtlichen Eigenmittelanforderungen in der Schweiz von Valiant übererfüllt werden.

Nach Auffassung der GBB-Rating weist das Geschäftsprofil angemessene Verhältnisse auf.

Überblick:

	Rating
Finanzprofil	angemessen
- Ertragslage	angemessen
- Kapitalverhältnisse	überzeugend
Geschäftsprofil	angemessen
- Strategie und Markt	angemessen
- Risikoprofil	angemessen
- Haftkapitalgenerierung	überzeugend

(überzeugend > angemessen > vertretbar > bedenklich > problematisch > unzureichend)

Ratinghistorie:

Rating	Ausblick	Datum
A_u	stabil	02.09.2016

Ratingskala:

Ratingklasse	Ratingkategorie
AAA _u	höchste Bonität
AA+ _u / AA _u / AA- _u	sehr hohe Bonität
A+ _u / A _u / A- _u	hohe Bonität
BBB+ _u / BBB _u / BBB- _u	gute Bonität
BB+ _u / BB _u / BB- _u	befriedigende Bonität
B+ _u / B _u / B- _u	kaum ausreichende Bonität
CCC+ _u / CCC _u / CCC- _u	nicht mehr ausreichende Bonität
CC _u / C _u	ungenügende Bonität
D _u	Moratorium / Insolvenz

Insbesondere zeigt sich die Kreditrisikolage mit Blick auf das stabile Geschäftsmodell unauffällig. Valiant ist ausschliesslich schweizweit tätig. Infolgedessen liegen keine Länderrisiken vor. Jedoch lassen rückläufige Mietpreise bei gleichzeitig gestiegenen Immobilienpreisen aufgrund einer hohen Nachfrage nach Wohneigentum ein latentes Risikopotenzial regionaler Immobilienblasen in der Schweiz erkennen.

Valiant verfügt über eine solide Refinanzierungsbasis. Überdies werden sowohl Liquiditäts- als auch Marktpreisrisiken von der GBB-Rating als unbedenklich eingestuft.

Im Ergebnis wird Valiant eine hohe Bonität mit einer stabilen Zukunftsperspektive bescheinigt.

Ratingsensitive Faktoren

Faktoren, die das Rating weiter verbessern könnten, wären insbesondere anhaltende Erfolge bei der Geschäftsausweitung, die eine Stärkung der operativen Ertragskraft bewirken würden. Diese Entwicklung hängt auch vom jeweiligen Vertriebserfolg der Investitionen in die Digitalisierung der neuen Geschäftsstellen sowie in neue Kundenberater ab. Grundsätzlich würde Valiant von einer guten konjunkturellen Entwicklung und vor allem von steigenden Immobilieninvestitionen bei Privatpersonen und KMU profitieren.

Demgegenüber hätten eine Verschlechterung der Portfolioqualität sowie erhöhte Risikovorsorgeaufwendungen einen belastenden Einfluss auf das Ratingurteil. Grund hierfür könnte ein starker Konjunkturunbruch, beispielsweise verursacht durch eine Eskalation der politischen und (sozio-)ökonomischen Krisenherde insbesondere in Europa sein. Ferner würden ungünstige Entwicklungen auf dem Schweizer Immobilienmarkt Druck auf das Ratingergebnis ausüben.

Aufsichtsrechtliche Veröffentlichungserfordernisse

Name und Funktion der Analysten:

- Christopher Lehmann, Führender Analyst, GBB-Rating, Köln
- Michel Bauch, Zweit-Analyst, GBB-Rating, Köln

Büroanschrift der Analysten:

- GBB-Rating Gesellschaft für Bonitätsbeurteilung mbH, Kattenbug 1, 50667 Köln

Mitglieder des Rating-Komitees:

- Sebastian Podporowski, Wirtschaftsprüfer, Köln
- Manfred Kühnle, Wirtschaftsprüfer, Köln
- Bernd Bretschneider, Geschäftsführer GBB-Rating, Köln

Datum	Rating-Komitee	Mitteilung	Bekanntgabe
▪ Erstrating	02.09.2016	05.09.2016	19.09.2016

Zeitlicher Horizont:

- Rating: bis zu 12 Monate
- Ausblick: bis zu 24 Monate

Änderungen des Ratings im Nachgang der Mitteilung:

-

Quellen von wesentlicher Bedeutung für das Rating:

- Geschäftsbericht per 31.12.2015
- Halbjahresbericht per 30.06.2016
- Öffentlich zugängliche Informationen

Aussage über die Qualität der verfügbaren Informationen (inkl. evtl. Einschränkungen):

- Qualität und Umfang der Informationen waren geeignet, ein umfassendes Bild über das Unternehmen zu bekommen und ein objektives, nachvollziehbares und professionelles Bonitätsurteil zu ermitteln

Verweis auf Ratingart, Methode und Version der Methode:

- Unbeauftragtes Rating ohne Mitwirkung des gerateten Unternehmens
- Ratingmethodik Banken und Bausparkassen (Version 3.0.02) – Cluster Adressenausfallrisiken (ADR)
- GBB-Rating, Policy Ratingdurchführung - unbeauftragte Ratings April 2016
- www.gbb-rating.eu/de/presse/eu-veroeffentlichungen/Seiten/default.aspx

Bedeutung der Ratingkategorie:

- www.gbb-rating.eu/de/ratings/ratingskala/Seiten/default.aspx

Geschäftsbeziehungen:

- Es bestehen keine weiteren Geschäftsbeziehungen

Allgemeine Hinweise zum Ratingergebnis

Die GBB-Rating Gesellschaft für Bonitätsbeurteilung mbH übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Ratings oder dessen Eignung für bestimmte Zwecke noch für Verluste, die durch die Verwendung des Ratings oder im Vertrauen auf das Rating entstehen. Die Veröffentlichung des Ratings stellt keine Anlageberatung dar.

Künftige Ereignisse sind ungewiss. Das Rating beruht auf deren Vorhersage und damit notwendigerweise auf Einschätzungen. Deshalb ist es keine Tatsachenfeststellung oder Empfehlung für Investoren, Kunden oder Lieferanten, sondern Meinungsäußerung.

Die GBB-Rating nimmt die Einstufung in eine Ratingkategorie mit der gebotenen fachlichen Sorgfalt vor. Grundlage für das Rating sind die öffentlich zugänglichen Daten und Informationen sowie die ggf. durch das geratete Unternehmen übermittelten Daten und Informationen. Auf dieser Basis entsteht zum Stichtag, an dem das Rating erteilt wird, eine Meinung über die Zukunftsfähigkeit, Chancen und Risiken des beurteilten Unternehmens